

AKTUELLES AUS DEM TGD

Dr. Anja Rostalski, Fachabteilung Schweinegesundheitsdienst, TGD Bayern e.V.

☞ Auch im Jahr 2023 können Schweinehalter in Bayern wieder von den staatlich geförderten Besuchen im Rahmen der Projekte des SGD zur Verbesserung der Tiergesundheit profitieren. Neben dem vom BStMUV anerkannten Gesundheitskontrollprogramm „BayPHV“, bei dem betriebsindividuell Tiergesundheit, Produktionshygiene und die Maßnahmen zur Seuchenprävention beurteilt werden, können auch Besuche und Beratung zur Diagnostik bei akuten Problemen mit der Tiergesundheit, Tierwohlindikatoren sowie bei Leistungsdefiziten in Anspruch genommen werden. Ein Teil des Projektes beschäftigt sich bereits seit dem letzten Jahr mit Chlamydieninfektionen beim Schwein. Chlamydien sind bakterielle Erreger, die bei den Tieren oft Bindehautentzündungen und Atemwegsinfektionen auslösen. Bei Zuchtsauen können sie auch für Aborte und Fruchtbarkeitsstörungen verantwortlich sein. **Bei Interesse können Sie sich an Ihre zuständige TGD-Geschäftsstelle oder auch direkt an das SGD-Büro in Grub (Tel.: 089-9091 274 bzw. 265, Mail sgd@tgd-bayern.de) wenden.**

werden. Bitte vergessen Sie nicht, den dazugehörigen Sektionsantrag vollständig ausgefüllt mit abzugeben! Die Sektion inklusive ASP/KSP-Ausschluss und ZEA/DON-Gehalt in der Gallenflüssigkeit ist kostenlos. Notwendige weiterführende Untersuchungen erfolgen nach vorheriger Absprache. Für Ferkelerzeuger bietet sich zudem die Möglichkeit, eine „Saugferkelstrecke“ von maximal 20 verendeten Tieren in unser etabliertes „Saugferkelverlustmonitoring“ einzusteuern. Hierzu werden Tiere einer Abferkelgruppe gesammelt, die lebend geboren, aber innerhalb der Säugezeit verendet sind (bitte keine Totgeburten oder Abortmaterial). Die Ferkel können tiefgefroren gesammelt werden, bis die notwendige Stückzahl erreicht ist. Der dazugehörige besondere Untersuchungsantrag kann über den zuständigen SGD-Tierarzt oder das SGD-Büro in Grub (s.o.) angefordert werden, die Abgabe/Abholung erfolgt wie beschrieben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Zusammenarbeit! 🐷



Eine weitere Möglichkeit zur Diagnostik bzw. zum Ausschluss von Krankheiten bietet das Sektionsprojekt für Schweinehalter. Die Kühlzelle an der Sektionshalle ist rund um die Uhr zur Kadaverablage geöffnet, tote Schweine bis max. 50 kg können nach telefonischer Anmeldung (Tel.: 089-9091 212) über die Fa. Firefly gegen Gebühr abgeholt werden. Bitte sorgen Sie für eine auslaufsichere Verpackung! Für besondere Fragestellungen können transportfähige Tiere nach Absprache auch lebend in Grub eingeliefert

